

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 73 (1995)

Heft: 10

Vorwort: Editorial

Autor: Kilchherr, Franz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZEITLUPE

Das Magazin der Pro Senectute Schweiz, 73. Jahrgang

Mode

Elegant vom Morgen bis zum Abend	4
Podium	
Oskar Reck: Wir Alten und die Mode	5
Vom Senior zum Seigneur	6
«Lieber eine gute Frisur als ein neuer Rock»	8
Wo s Mami und au s Grossmami immer no alles chaufed	9
Fast alles – und alles unwahrscheinlich günstig	10
Secondhand für First-Class-Ladies	12
Mode, die nicht modern sein will	12
Erlesene Naturprodukte	13
Portrait	
Christa de Carouge und ihre Mutter: Wahre Avantgarde kennt kein Alter	14

Notizen

18

Rätsel

Erinnern Sie sich noch?	20
Goldvreneli-Kreuzworträtsel	21

Kleinanzeigen

Kontakte	22
Hilfe gesucht/angeboten	22
Dienstleistungen	22
Ferien	23
Wohnen	23
Verschiedenes	23
Kollektiv-Abonnenten	23
Kurse	24
Stellen	24

Gedichte

25

Reisen

Payerne und Yverdon: Kunst und Badegenuss in der Romandie	26
Reisetips	30

Rückblick

Coiffeuse kurz vor Feierabend	32
-------------------------------	----

Tips

Traditionelle japanische Körperpflege	34
---------------------------------------	----

Medizin

Alte Menschen in der Praxis	36
-----------------------------	----

Bücher

38

Ratgeber

Rund ums Geld	40
Die Bank gibt Auskunft	41
AHV	42
Recht	42
Medizin	44
Versicherungen	45

Film/TV/Radio

Kino	46
Radio	47
Fernsehen	47

Aktiv

Jürg Spahr: Meine Cartoons halten mich jung	48
---	----

Ihre Seiten

Mein schönstes Zirkuserlebnis	50
Stellenbörse Freiwilligenarbeit	51

Aktuell

54

Pro Senectute live

57

Audiovisuelle Medien	58
Pro Senectute	58

Agenda

Ausstellungen	60
Ferien	61
Kurse, Tagungen	61
Senioren-Universitäten	61
Theater	62
Diverses	62

Impressum

63

Editorial

Mode

Die Redaktion hatte zwei Senioren eingeladen, sich von Modehäusern ein kleiden zu lassen, um Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, zeigen zu können, dass Mode auch für ältere Menschen ein Thema sein kann. Unsere beiden «Models» waren so begeistert von ihrer Aufgabe und ihrem neu gestilten Aussehen, dass wir annehmen müssen, dass auch viele von Ihnen Freude daran haben, sich modisch zu kleiden, sich ab und zu etwas Neues zu leisten. Ich hoffe deshalb, dass Sie beim Lesen der «Mode-Artikel» einige Anregungen finden.

Für einmal spreche ich Sie aus Platzgründen auf dieser Seite auf unsere gewohnte Umfrage an: Wie stellen Sie sich zur Mode? Finden Sie es richtig, dass man sich auch im Alter modisch kleidet? Wie wünschen Sie sich die Bedienung in den Kleidergeschäften? Beratend, helfend? Oder haben Sie schon beim Betreten des Modehauses klare Vorstellungen, was Sie wollen? Leisten Sie sich ab und zu etwas Aussergewöhnliches? Hat sich Ihre Einstellung zur Mode im Laufe der Zeit geändert?

Ihre Briefe sollten bis zum 19. Oktober bei uns eintreffen. Und wie immer: Jede veröffentlichte Zuschrift wird mit einem Zwanzigfrankennötli belohnt. Senden Sie Ihre Briefe an die Zeitlupe, Leserumfrage, Postfach 642, 8027 Zürich.

Franz Klichner

Titelbild:

Mit Eleganz und Chic in den modischen Herbst. Mit dieser Blazer-Kombination von Feldpausch zeigt Edith Merz, dass sich auch Seniorinnen stilvoll zu kleiden wissen.

Foto: Ruth Vöglin